

Interfraktioneller Antrag zur Sitzung am 19. April 2023

Anfrage Schranke Hörweg

Der BA 22 äußert massives Unverständnis bezgl. der Ablehnung des CSU/FDP Antrags vom 16.11.2022 „Pilotprojekt: Poller im öffentlichen Straßenraum Freiham“ 20-26 / B 04736 und bittet die LHM (Baureferat) um Beantwortung und Klärung folgender Fragen:

1. Welche Kosten haben die bisherigen 39 Reparaturen der Schranke am Hörweg sowie die Erstanschaffung verursacht?
(Hinweis: aktuell ist die Schranke wieder demoliert und es steht die 40. Reparatur an).
2. Welche Kosten verursacht der Einbau von Pollern?
3. Wenn eine Durchfahrt nicht verhindert werden kann, welche anderen Maßnahmen werden ergriffen?
4. Wie wird die angeordnete „Durchfahrt verboten“ Beschilderung durchgesetzt?
5. Wenn, wie bisher, der Durchgangsverkehr nicht verhindert wird, wird es eine Änderung der Verkehrskonzeption im Bebauungsplan geben?
6. Falls ja, wie wird diese aussehen.

Begründung

Die Ablehnung der LHM stößt im Gremium auf äußerstes Unverständnis, da Poller in vielen Städten im Alltagsbetrieb bereits eingesetzt werden - auch im Winterbetrieb, z.B. Salzburg.

Die Schranke wurde seit Einrichtung 2020 zum 39. Mal beschädigt und wieder in Stand gesetzt.

Jetzt steht durch erneuten Vandalismus die 40. Reparatur an.

Welche Kosten diese ständigen Instandsetzungen verursacht und welche wirtschaftliche Lösung bzw. Alternative es gibt, hätte der BA 22 gerne beantwortet.

Für den Antrag:

Manfred Spannagl, Sebastian Kriesel, Christian Stockmann – CSU / FDP Fraktion
Karin Binstener, Wolfgang Bösing - Bündnis 90 / Die Grünen
Klaus Ziegler – FW / ÖDP Fraktion
Thomas Hampel – SPD Fraktion